

Ausführungen von Herr Dieter Meeser zu den Anträgen der BfE-Fraktion

Antrag zur Streichung der geplanten weiteren Erhöhung der Grundsteuer 2024:

- Die drei Anträge der BfE Fraktion haben das Ziel, die Bürgerinnen und Bürger nur mit den unbedingt erforderlichen Steuererhöhungen zu belasten und den Haushalt genehmigungsfähig zu gestalten
- Wie schon im Antrag ausgeführt sind wir der Meinung, dass die geplante Erhöhung für um 110 Prozentpunkte für das Jahr 2023 aufgrund der beabsichtigten Baumaßnahmen im Schulbereich und der weiteren Infrastruktur unserer Gemeinde notwendig und erforderlich ist.
- Hinweis auf 1,7 Mio Überschuss im Haushaltsjahr 2021, Überschuss im Jahr 2022 (Turnhalle und Rücklage)
- Auch im Vorbericht zum Haushalt wird die Möglichkeit eröffnet, auf eine Erhöhung im Jahr 2024 zu verzichten, sofern es die finanzielle Lage zulässt.
- Hinweis auf 5 % Hürde / Globaler Minderaufwand
- Hinweis auf Überschüsse, auf schwierige Planungslage, Tendenzen.
- Mit der Rücknahme der Steuererhöhung und der Umsetzung des beantragten Sparziels (globaler Minderaufwand) für 2024 setzen wir ein deutliches Zeichen für die Bürger, dass Politik und Verwaltung alles tun, um die Belastungen auf das Notwendige zu begrenzen. Option einer nachträglichen Satzungsänderung für den Fall einer extremen Verschlechterung.
- Diese Maßnahme würden die Bürger dann auch nachvollziehen können.
- Die Grundsteuerplanung für 2025 von 800 Prozentpunkten muss dann erneut im Haushaltsaufstellungsverfahren diskutiert werden.

Antrag zum Globalen Minderaufwand

- Bezug auf Antrag zur Senkung der Grundsteuer
- Zunächst Dank an Kämmerei für die ausführlichen Ausführungen zum Antrag.
- Frage an den Kämmerer nach weiteren oder alternativen Teilplan zur erfahrungsgemäß besseren Umsetzung oder Erzielen von Einsparungen.
- Signal für Bevölkerung und Sparziel
- Kompromiss wäre auch weniger als 1 % Sparziel
- Die Haushaltsansätze als Maxansätze bleiben erhalten. Sparen durch Mindermengen oder sonstigen Einsparungen bzw. personell bedingte Nichtausführung von Maßnahmen.
- Kein Schönrechnen, sondern Sparziel aufgrund der besonderen Lage
- Hinweis auf Ansatz 3.8 Mio Euro für Gemeindestraßen (alles umsetzbar?)
- Alternativ Produktbereich Sicherheit und Ordnung (Parken und ruhender Verkehr)

Antrag Schiebung von Investitionen

- Wie Verwaltungsvorschlag zum BfE-Antrag